



vertraulich

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Beigeordneter für Stadtentwick-  
lung, Bau, Verkehr und Liegen-  
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 20. OKT. 2017

## Beschlusskontrolle zu A0225/16 (Sitzungsnummer SR/029/2016)

Maßnahmen zur besseren verkehrlichen ÖPNV-Anbindung in Trachenberge, Initiierung einer Testphase

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. „Vor dem Hintergrund einer unzureichenden ÖPNV-Anbindung der Trachenberger Wohnquartiere oberhalb der Maxim-Gorki-Straße (Areal Döbelner Straße/Weinbergstraße) und einer zunehmenden Anzahl dort lebender älterer Menschen wird der Oberbürgermeister beauftragt, im Rahmen einer Testphase - aber mit dem Ziel der dauerhaften Einrichtung einer Busanbindung - das potenzielle Fahrgastaufkommen und tatsächliche Nutzerverhalten im benannten Bereich zu evaluieren. Hierzu sollen in einem ersten Schritt Interimshaltestellen eingerichtet werden, um durch Verlängerung von bestehenden Buslinien bzw. durch Einsatz eines kleineren Quartierbusses das benannte Gebiet verkehrlich anzubinden.“

Ein entsprechendes Umsetzungskonzept ist zunächst dem Ortbeirat Pieschen und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr vorzustellen.

2. Analog zu 1. wird der Oberbürgermeister beauftragt zu prüfen, wie der Quartierbus im Laufe oder nach Abschluss der Testphase auch in anderen Quartieren bzw. in Kombination von mehreren ÖPNV-unterversorgten Quartieren eingesetzt werden kann. Mögliche Linienführungen sind zusammen mit der DVB AG und unter Beachtung der Hinweise aus den Ortsbeiräten/Ortschaftsräten zu definieren.“

Zur Umsetzung des Beschlusses wurden Gespräche mit der Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) AG geführt. Aufgrund der Ergebnisse der Prüfung der Bustauglichkeit der Straßen im genannten Areal ist der Einsatz eines (kleineren) Quartierbusses auf der Döbelner Straße zustandsbedingt laut Straßenbaulastträger nur zwischen Hubertusstraße und Trachenberger Straße und nur testweise möglich.

Im Ergebnis des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 13. September 2017 und der durchgeführten Befahrung mit einem Kleinbus wird die DVB AG beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr den Antrag auf einen Testbetrieb im Rahmen einer einstweiligen Erlaubnis stellen. Vorgesehen ist eine neue Kleinbuslinie 73 zwischen dem Haltepunkt Pieschen und dem Straßenbahndepot Trachenberge über die Döbelner Straße. Nach Vorliegen der Genehmigung wird die Leistung im ersten Halbjahr 2018 erbracht. Während des Testbetriebes werden die Fahrgastzahlen erhoben, um zeitnah über die wirtschaftlichen Konsequenzen sowie die weitere Vorgehensweise nach Auslaufen des Testbetriebes im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zu entscheiden.

Nächste Beschlusskontrolle: 31. Dezember 2017

Mit freundlichen Grüßen

Raoul Schmidt-Lamontain  
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,  
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister